



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Handbuch der Liebhaberkünste

Meyer, Franz Sales

Leipzig, 1890

52-53. Gips-Kitt

[urn:nbn:de:hbz:466:1-76086](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-76086)

5 Teilen frischem Käsequark und 1 bis 2 Teilen pulverisiertem ungelöschten Kalk. Der Kitt wird steinhart und widersteht der Einwirkung des Wassers. Aufbewahren läßt er sich natürlicherweise nicht und muß jeweils frisch hergestellt werden.

Gips-Kitt.

52. Der gebrannte, gemahlene Gips dient vielfach zum Aufkitten des einen Gegenstandes auf den andern, indem er mit Wasser angerührt wird, wie dies im Artikel über die Formerei (II. Abschnitt) angegeben wurde, und sofort verwendet wird, bevor er erhärtet. So können z. B. Glasplatten auf Steine aufgequetscht und befestigt werden u. a. m.
53. Nimmt man feinsten, sog. Alabastergips und rührt ihn mit geschlagenem Eiweiß an, so wird die Masse fein genug, um auch kleinere Dinge gut verkitten zu können, wie Elfenbeingegenstände und Ähnl.

Der Gips-Kitt erhärtet in einigen Tagen vollständig. Ein Einspannen der Gegenstände nach der Vereinigung gibt vermehrte Sicherheit für gutes Haften.

Wasserglas-Kitt.

54. Käsequark, gut ausgewässert oder ausgekocht und zerdrückt und geknetet, gibt, mit Wasserglas gemengt, einen Kitt für zerbrochene Thon- und Glaswaren. Die Bruchflächen müssen neu und rein sein und die einzelnen Teile müssen bis zur Erhärtung eingespannt oder zusammen gebunden werden.
55. Ein ähnlicher Kitt entsteht, wenn Wasserglas mit geschlemmtem Flussspat und feinstem Glaspulver gemengt wird.

Arabisches Gummi als Klebmittel.

56. Man löst arabisches Gummi pulverisiert oder in Körnern in kaltem Wasser auf, dessen Menge sich nach der beabsichtigten Verwendung, d. h. nach der gewünschten größern oder geringern Konsistenz und Klebfähigkeit bestimmt. Den entstehenden Schleim läßt man durch einen reinen Lappen gehen. Soll das Klebmittel möglichst farblos sein, so verwendet man nur weiße und nicht verunreinigte Körner.

Das im Handel befindliche Gummi ist häufig gefälscht und zweifelhaft. Die echten und teureren Qualitäten geben die bessere Gewähr gegen nachträgliches Sauerwerden. Außerdem empfiehlt sich Reinhalten und Abschließen des Klebmittels gegen die Einwirkung der Luft. Wird im